



Passionierte Frühaufsteherin

Serie: Zustellerin Susanne Willstumpf aus Battenberg im Porträt

Täglich 9000 Abos

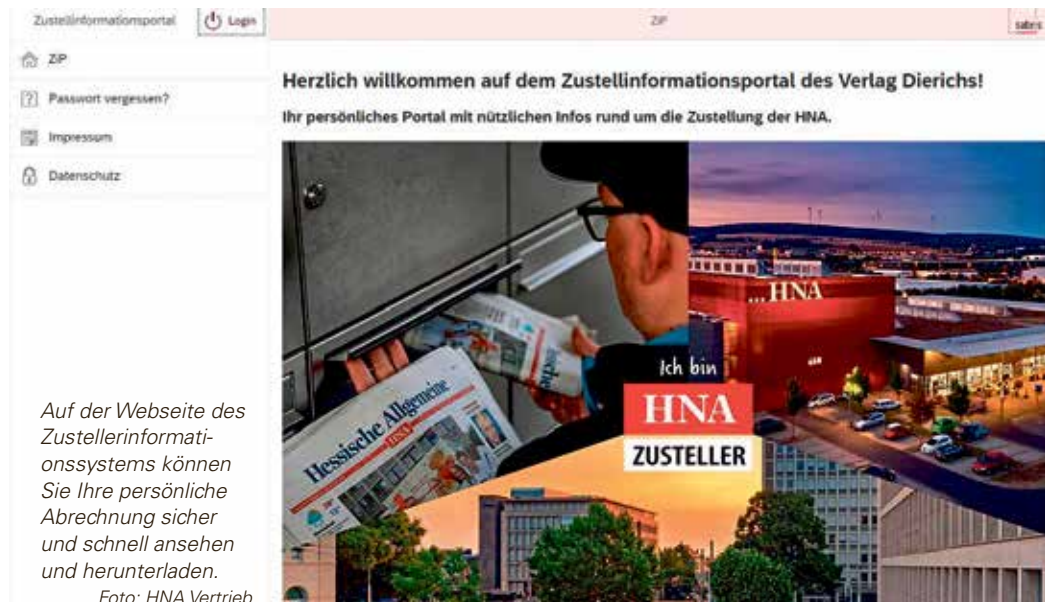
Das Team der PZ Direktmarketing Frankenberg stellt sich vor

Digitale Lohnabrechnung

Anleitung: In wenigen Schritten zur digitalen Lohnabrechnung

Umstellung auf digitale Abrechnung

Wie im letzten Vertriebskurier bereits angekündigt, erhalten Sie Ihre Abrechnung zukünftig auf digitalem Wege über das Zustellerinformationsportal. Zum 30.06.19 werden die Lohnabrechnungen nicht mehr per Post versandt, sondern als Datei in diesem Portal zur Verfügung gestellt. Somit haben Sie dann dort die Möglichkeit, Ihre Lohnabrechnungen einzusehen, persönlich zu speichern oder auszudrucken. Sollten Sie noch keine Anmeldedaten haben, lassen Sie Ihrer Vertriebsgesellschaft bitte Ihre E-Mail-Adresse zukommen. Die Anmeldedaten werden anschließend an Ihre E-Mail-Adresse versendet.



Auf der Webseite des Zustellerinformationssystems können Sie Ihre persönliche Abrechnung sicher und schnell ansehen und herunterladen.

Foto: HNA Vertrieb

Mit wenigen Klicks zur digitalen Lohnabrechnung

Wo finden Sie Ihre Abrechnung im Zustellerinformationssystem (ZIP)? Das geht mit wenigen Schritten.

1. Gehen Sie auf die Webseite des Zustellerinformationssystem:

<https://zip.wa.de/KAS>

2. Klicken Sie den Button „Login“ an (siehe Screenshot oben) und geben Sie Ihre

E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein. Anschließend auf „Login“ klicken.

3. In der Menüführung am linken Rand der Seite finden Sie den Button „Lohn“. Diesen bitte Anklicken.

4. Auf der nächsten Seite finden Sie hier Ihre Lohnabrechnungen chronologisch

sortiert. Durch Anklicken der jeweiligen Lohnabrechnung können Sie sich diese anschauen und ggf. ausdrucken.

Weitere Info: Eine bebilderte Anleitung finden Sie unter:

<https://hna-zusteller.de/abrechnung.pdf>

Falls Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige VTS. (nh)



Stimmungsvoller Sonnenaufgang: Hier ein Foto aus der Image-Kampagne „Nordhessen und Südniedersachsen erwacht mit einem Lächeln.“

Foto: Dennis Busch / HNA Vertrieb

Impressum

„Vertriebskurier“ – Kostenlose Hausmitteilung für HNA-Zusteller

Verantwortlich für den Inhalt: Yannik Nüsse

Herausgeber: Verlag Dierichs GmbH & Co. KG
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Redaktion: KREATIV AGENTUR KASSEL,
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Titelfoto: Gerhard Meiser

Wie sieht Ihr Morgen aus?

**Sonnenaufgang in Nordhessen und Südniedersachsen:
Machen Sie mit und schicken Sie uns Ihr Foto.**

Da wir ein sehr positives Echo auf die Image Kampagne erhalten haben, laden wir Sie ein uns auch ihre Fotos von Ihrer morgendlichen Arbeit per Mail an vertriebsservice@hna.de zuzusenden.

Wir würden gern die besten Bilder in den kommenden Ausgaben des Vertriebskuriers präsentieren unter dem Slogan: „Nordhessen/Südniedersachsen erwacht mit einem Lächeln.“ (nh)

„Am frühen Morgen ist die Welt noch in Ordnung“

Susanne Willstumpf ist bekennende Frühaufsteherin und trägt die HNA in ihrer Heimatstadt Battenberg sowie in den Nachbardörfern Battenfeld und Rennertehausen aus.

Susanne Willstumpf ist bekennende Frühaufsteherin. An sechs Tagen in der Woche ist für die junge Frau aus der Bergstadt Battenberg die Nacht schon um halb zwei zu Ende. Der Wecker ist dabei unerbittlich: Um 1.30 Uhr heißt es für die 37-Jährige schon Aufstehen. Danach bleibt nicht viel Zeit – eine Tasse Kaffee, dann geht es auch schon los. Susanne Willstumpf ist Zeitungsausträgerin – begeisterte Zeitungsausträgerin. Dafür wird das frühe Aufstehen gerne in Kauf genommen. „Am frühen Morgen ist die Welt noch in Ordnung – zumindest im Oberen Edertal“, sagt Susanne Willstumpf. Allerdings trägt die Mutter von zwei Kindern die Zeitungen nicht in ihrer knapp 6000 Einwohner zählenden Heimatstadt Battenberg aus, sondern in den beiden Nachbardörfern Battenfeld und Rennertehausen. Das ist aber nur eine Entfernung von etwa fünf bis sechs Kilometern. Dafür sind die Wege in den beiden Dörfern an der Eder bei weitem nicht so hügelig und steil wie die in der Bergstadt.

Bewerbung per Zufall

Schon gegen 2 Uhr kann Susanne Willstumpf ihre Zeitungspakete in Empfang nehmen. Obwohl sie in ihren Zustellbezirken nicht wohnt und lebt, liebt sie diese Bezirke. Wenn sie über ihre Touren redet, spricht sie von „meinen Häusern“ und „meinen Straßen“. Sie kennt jeden Stein des Kopfsteinpflasters, sie kennt jeden Vorgarten und jeden Briefkasten. Vor acht Jahren hatte alles durch einen Zufall angefangen: Erst trug sie im zwölf Kilometer entfernten Bromskirchen zwei Jahre lang nur die „Sonntagszeit“ aus – dann wurden plötzlich die beiden Zustellbezirke in Battenfeld und Rennertehausen frei. Susanne Willstumpf ließ sich nicht zweimal bitten – und schlug zu. Das war vor sechs Jahren. Insgesamt 160 Zeitungen verteilt die junge Frau jeden Tag – genau gesagt: jede Nacht. Mitunter übernimmt sie auch noch Zustellvertretungen in anderen Dörfern in der Umgebung. Susanne Willstumpf kennt sich eben überall bestens aus. Schon gegen 6 Uhr am Morgen ist sie wieder zu Hause.



Ein Herz und eine Seele: Susanne Willstumpf und ihre vier Jahre alte Hunde-Dame Lucy. Bei den Zustelltouren von Susanne Willstumpf ist Lucy immer dabei. Foto: Gerhard Meiser

Wenn andere aufstehen, um zur Arbeit zu fahren, hat sie schon Feierabend.

Bewegung ist Trumpf

Susanne Willstumpf freut sich über die viele Bewegung. „Andere gehen dafür ins Fitness-Studio“, sagt die Mutter einer zehn Jahre alten Tochter und eines 15 Jahre alten Sohnes: „Und ich bin dabei auch noch an der frischen Luft.“ Nur wenn es einmal kräftig regnet, das mag Susanne Willstumpf weniger. „Aber das kommt zum Glück nicht allzu oft vor.“ Und sie liebt es auch, bei ihren Zustelltouren nicht so ganz alleine unterwegs zu sein: Ihr vierjähriger Mischlingshund weicht ihr nicht von der Seite, er ist immer mit von der Partie. Besonders freut sich das Duo immer, wenn

es im Sommer morgens schon früh hell wird. „Dann macht die Zustellung besonders viel Freude.“ Ein Freund der Zeitungstellung von Winterzeit auf Sommerzeit sind Hund und Frauchen daher wirklich nicht. Wieder daheim, ist das Tagwerk von Susanne Willstumpf aber längst noch nicht vollbracht. Dann müssen erst einmal die beiden Kinder versorgt werden – wecken, Frühstück machen, in die Schule schicken. „Aber dann lege ich mich noch einmal hin“, gibt die Battenbergerin gerne zu. Trotz der vielen Bewegung fast jeden Tag betreibt sie auch noch ein wenig Sport: „Einmal pro Woche gehe ich zum Aqua-Sport.“ Nur zum abendlichen Fernsehen ist kaum Gelegenheit: „Dafür stehe ich zu früh auf. Um halb zwei ist die Nacht zu Ende.“ (mjx)

„Großartige Arbeit bei Wind und Wetter“

Das Team der PZ Direktmarketing sorgt dafür, dass knapp 9000 Abonnenten im Altkreis Frankenberg jeden Morgen ihre HNA erhalten.



Carsten Hildebrand und Angela Klein: Sie sorgen im Vertrieb der PZ Direktmarketing in Frankenberg mit Hilfe ihrer Zusteller dafür, dass rund 9000 Abonnenten im Altkreis jeden Morgen ihre Zeitung pünktlich im Briefkasten haben.
Foto: Gerhard Meiser

Knapp 9000 Abonnenten beziehen die HNA Frankenger Allgemeine im Altkreis Frankenberg. Zu diesem Landstrich gehören immerhin zehn Kommunen – von Allendorf-Eder über das Mittelzentrum Frankenberg bis nach Rosenthal mitten im idyllischen Burgwald.

159 Zustell Touren

Auch im benachbarten Landkreis Marburg-Biedenkopf wird die HNA in der Gemeinde

Münchhausen im Randgebiet zu Frankenberg mit ausgeliefert. Dort tendieren viele Haushalte privat und beruflich eher in die Region Frankenberg und lesen daher auch die Frankenger Allgemeine. Obwohl es vor allem im Oberen Ederthal mit seinen Bergen und Hügeln viele „schwierige Bezirke“ gibt, haben alle HNA-Abonnenten eines gemeinsam: An jedem Werktag liegt die Tageszeitung morgens pünktlich im Briefkasten. Dafür sorgen

Carsten Hildebrand und Angela Klein im Vertrieb der PZ Direktmarketing in Frankenberg. Den Wochenenddienst übernehmen Renate Wenzel und Gerhard Bernhard im wöchentlichen Wechsel. „Wir haben 159 Zustell Touren, die durch 140 Stammzusteller besetzt sind“, erklärt Carsten Hildebrand. Zudem gebe es auch noch über 50 Aushilfen: „Nur mit ihrer Hilfe und Unterstützung können Urlaub und Krankheitsfälle abgewickelt werden.“ (mjx)

Jünger Jesu	Postwertzeichen	in der Vergangenheit	geometrische Form, Raute	Sauerstoffaufnahme	Dreschabfall	Windrichtung
Bambusbär		6	Schnelligkeit			
Bewohner der Arktis	angenehmer, würziger Duft	3			französisches Grußwort	
	1		Grasplatz in einem Dorf	Platzdeckchen		
	Mönchsgewand mit Kapuze	Erweiterung eines Hauses				Blasinstrument
Quadrillfigur	Art eines Tons		5	Segelbootfahrt	fast	
Blut saugendes Insekt		Erwerbstätigkeit		Blechblasinstrument		10
Ruheständer	Sohn der Aphrodite	griechische Siegesgöttin	zenisieren		8	
	2			gehoben für: Adler	Insel vor Marseille	
		franz., span. Fürwort: du	9	Zirkusrund		
Solostück in der Oper	7	bunter Tropenvogel		4	Flächenmaß	
Gewässerstrand					Lebensgemeinschaft	W-5

Kreuzworträtsel lösen und gewinnen

Rätselfreunde aufgepasst: Lösen Sie das nebenstehende Kreuzworträtsel und gewinnen Sie einen von zehn HNA-Sonnenschirmen. Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, einen Schirm gewinnen möchten, dann schicken Sie bitte das Lösungswort unter Angabe Ihrer Adresse und des Betreffs „Vertriebskurier“ bis zum 23. August an: HNA Vertrieb, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, per Fax an 05 61 / 203-28 76 oder per E-Mail an marketing@hna.de. Die Verlosung der Gewinne erfolgt unter allen richtigen Einsendungen. (nh)

Die Gewinner aus dem März

Gewonnen haben Gisela Engelmohr (Hess. Lichtenau), Joachim Knöpfel (Felsberg), Christine Haftendorn (Ahnatal), Irmgard Kling (Jesberg), Elfriede Polzin (Nentershausen) Silvia Scharf (Bad Sooden-Allendorf), Irmhild Rittberg (Melsungen) Manuela Küthe-Schmitz (Frankenberg), Torsten Michalk (Lohfelden) und Achim Werner (Wolfhagen). Herzlichen Glückwunsch! (nh)